



Wir laden Sie herzlich ein zur öffentlichen AGFF-Frühlingstagung

Milch aus Gras – (m)eine Chance?

Dienstag, 31. März 2015, 13:00-16:00 Uhr
Anstalten Witzwil, 3236 Gampelen BE

Programm (Eintritt frei!)

12:45	Türöffnung/Eintreffen der Tagungsteilnehmenden	
13:00	Eröffnung der Tagung	<i>Ernst Flückiger, Inforama</i>
	Tagungsleitung/Moderation:	<i>Willy Kessler, AGFF</i>
13:15	Fütterungspraxis und Futterautonomie von Milchviehbetrieben in der Schweiz – Wo stehen wir heute?	<i>Beat Reidy, HAFL</i>
13:35	Grundfutterkosten, Vollkosten und Milchproduktionsstrategie – Zwei Fallbeispiele	<i>Thomas Blättler, HAFL</i>
13:55	Wirtschaftlichkeit verschiedener Milchproduktionssysteme der Schweiz – Welches setzt sich durch?	<i>Markus Höltschi, BBZN Hohenrain</i>
14:15	Pause	
14:45	Die besonderen Werte der graslandbasierten Milchprodukte – Ist grüne Milch besser?	<i>Walter Bisig, Agroscope ILM</i>
15:05	Tierzucht in Abhängigkeit des Milchproduktionssystems – Worauf ist besonders zu achten?	<i>Fritz Schmitz, Swissgenetics</i>
15:25	Milch aus Gras – ein gangbarer Weg? Schlussdiskussion, Debatte mit dem Publikum	<i>Ernst Flückiger, Inforama</i>
15:45	Abschluss der Tagung	<i>Willy Kessler, AGFF</i>
16:00	<u>Für Interessierte:</u> Besichtigung des Landwirtschaftsbetriebes der Anstalten Witzwil	<i>Alfred Burri, Bernhard Märki, Anstalten Witzwil</i>

Zürich, 28. Februar 2015

Im Namen der Organisatoren:

Ernst Flückiger, Inforama
Alfred Burri, Anstalten Witzwil
Franz Sutter, Profi-Lait
Willy Kessler, AGFF

Anfahrt

Anstalten Witzwil
Witzwilstrasse
3236 Gampelen



Auto:

Parkplätze sind vorhanden. Bitte vor der Einfahrt durchs Tor an der Zentrale melden.

Öffentlicher Verkehr:

Für Abholdienst anmelden: Tagungsbesucher/innen, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen, werden gegen Anmeldung mit einem Kleinbus vom Bahnhof Ins zu den Anstalten und wieder zurück transportiert.



Anstalten Witzwil

Die Anstalten Witzwil sind eine offene Strafvollzugsanstalt für 184 erwachsene Männer und beschäftigen 144 Mitarbeitende.

Mit rund 800 ha Gesamtfläche stellt die Anstalt den grössten Landwirtschaftsbetrieb der Schweiz dar. Zum Betrieb gehören 450 Rinder (davon 90 Milchkühe und 70 Mutterkühe), 120 Pferde, 1000 Freiland-schweine, 100 Hühner und 30 Bienenvölker.

Zugverbindungen

Anreise ab Bern

Bern ab	Ins an
11:53	12:16
12:08	12:37

Rückreise nach Bern

Ins ab	Bern an
16:17	16:52
17:17	17:52

Anreise ab Neuchâtel

Neuchâtel ab	Ins an
12:01	12:16
12:36	12:48

Rückreise nach Neuchâtel

Ins ab	Neuchâtel an
16:10	16:26
17:17	17:27

Auskunft und Anmeldung für den Transport ab Bahnhof Ins BE

Arbeitsgemeinschaft zur Förderung des Futterbaues AGFF
Reckenholzstrasse 191
8046 Zürich

058 468 72 53
agff@agroscope.admin.ch
www.agff.ch